



Germanen- Postille

Informationen für die Mitglieder des
Turnvereins Germania Hattorf v. 1902 e.V.



Die **Germanen-Postille** erscheint zweimal jährlich zu den Oster- und Herbstferien im Selbstverlag des Turnvereins „Germania“ Hattorf von 1902 e.V. Der Bezugspreis für ein Exemplar pro Haushalt ist im Mitgliedsbeitrag enthalten.

Private Kleinanzeigen der Mitglieder werden kostenlos veröffentlicht. Preise für gewerbliche Anzeigen auf Anfrage.

Anschrift: Bahnhofstraße 7, 37197 Hattorf, Tel. 05584/1882

Net: www.tvg-hattorf.de Email: postille@tvg-hattorf.de

Redaktion (V.i.S.d.P.): Jürgen Barke Auflage: 800 Exemplare

Druck: Papierflieger, Clausthal-Zellerfeld

1. Vorsitzender	Gerhard Barke, Wilhelm-Raabe-Weg 14 1.vors@tvg-hattorf.de, Tel. 1650
2. Vorsitzende	Kerstin Marienfeld, Oderstraße 22 2.vors@tvg-hattorf.de, Tel. 347
Oberturnwartin	Elke Kallweit otw@tvg-hattorf.de, Tel. 0162-4378651
1. Kassenwartin	Birgit Mursal, Mühlenwehrstraße 6 kasse@tvg-hattorf.de, Tel. 546
1. Schriftwartin	Ute Berlin, Gerhart-Hauptmann-Weg 20 schrift@tvg-hattorf.de, Tel. 468
Jugendwartin	Isabel Marienfeld, Oderstraße 22 jugend@tvg-hattorf.de, Tel. 347
Gerätewart (Bus)	Willi Barke, Steinstraße 16, Tel. 2615
Ehrenvorsitz	Hermann Böttcher, Dornbüh 1, Tel. 695
Ehrenrat	Willi Grosse, Mitteldorfstr. 12, Tel. 768

Die Geschäftsstelle ist gegenüber dem Halleneingang des DGH am Ende der Kegelbahn „BowlerO“ (Briefkasten mit TVG-Logo).

Telefon: 1348 **Öffnungszeiten: siehe Seite 18**

(während der Sommerferien und an Feiertagen geschlossen)

Hier geht es am schnellsten: Ein- und Austritte, Adress- und Kontoänderungen, Klärung von Unstimmigkeiten, Erstattung von Auslagen (nur per Scheck oder Überweisung).

Außerdem gibt es hier TVG-Vereinsnadeln, -Anzüge, -Sweatshirts, T-Shirts und mehr.

13. Oderseelauf des TVG Hattorf

Zwei neue Streckenrekorde im Dauerregen



Es schien so, als würde sich die Zahl 13 für die Organisatoren des 13. Oderpark-Seelaufes am 28.05.2014 als Unglückszahl erweisen. Die Wetterprognosen ließen nichts Gutes erwarten, und so kam es dann auch. 30 Stunden vor dem ersten Start begann der Dauerregen, der bis zum Ende der Veranstaltung bei Temperaturen um 10 ° anhielt. Der Grillplatz am Oderparksee, als Start und Ziel der Läufe, sowie etliche Teilstrecken waren stark durchnässt und schwer zu passieren. So mussten zusätzlich Zelte besorgt und aufgebaut werden, damit sich die Sportler bei ihren Vorbereitungen und auch die Zuschauer zeitweise im trockenen aufhalten konnten. Die Versorgung und der Verzehr von Speisen und Getränken konnten deshalb auch

wie beim Hattorfer Lauf gewohnt, sehr gut erledigt werden.

Trotz des schlechten Wetters kamen noch etliche Nachmelder zur Meldestelle, so dass insgesamt 525 Anmeldungen vorlagen. Diese kamen nicht nur aus der näheren Umgebung und Südniedersachsen, auch Laufsportler aus Hessen, Thüringen, Sachsen-Anhalt, Hamburg und dem Saarland waren dabei. Nach Abschluss der Läufe waren es dann aber ca. 100 Finisher weniger. Einzig der 11.7 km Lauf hatte eine etwas größere, Beteiligung als vorher gemeldet.

Der Bambini Lauf zeigte, das sich etliche Eltern nicht vom Wetter beeinflussen ließen. Sie schickten ihre mutigen Kleinen auf die Strecke. Sie alle hatten großen Spaß an ihren Lauf,

wurde doch keine der unzähligen Pfützen ausgelassen. Im Ziel gab es zur Belohnung Urkunden, Getränke und kleine Geschenke.

Für den 2 Km Schüler- und Schnupperlauf waren wieder Geldpreise für die teilnehmerstärksten Schulklassen, gesponsert von der Sparkasse Osterode am Harz, ausgeschrieben. Nicht nur deshalb beteiligten sich überwiegend Schüler und Jugendliche an diesem Wertungslauf. Den Lauf gewann Andre Brakel, SchB/12 vom TVG Hattorf in 8:51 min., vor Tim Morten Schwarze, SchA/14 vom TSC Eisdorf in 9:02 min. und Nico Sonntag, SchB/13 vom MTV Elbingerode in 9:27 min. Bei den Mädchen gab es ein ganz enges Rennen um den Sieg. Schnellstes Mädchen war Isabel Grüne, SchB/12 vom TSV Eintracht Wolfsburg in 9:14 min., vor Anna-Lena Ernst, SchA/15, Hattorf in 9:15 min. und Lena Müller SchA/15 vom TVG Hattorf in 9:17 min. Auch bei diesem, wie auch bei allen anderen Läufen wurden alle Teilnehmer während der Siegerehrung mit Urkunden geehrt.

Siegerin der Schulwertung und Gewinner von 80 € wurde die Klasse 7a der OBS Hattorf mit einer Teilnahme von 88% der Schüler. Platz 2 und 70 € erlief sich die Klasse 2a der GS Hattorf mit 47%. Dritte und damit um 60 € reicher wurden die Klasse 3 der GS Eisdorf mit 44%, die Klasse 4 der GS Eisdorf konnte als Vierte mit 42% Beteiligung 50€ mit nach Eisdorf nehmen. Mit 40% gab es zwei fünfte Plät-

ze für die Klassen 2b und 3a der GS Hattorf.

Die 5,2 km Strecke war aufgrund ihres Geläufs nicht wesentlich vom Wetter beeinflusst, so dass man mit Spannung das Ergebnis dieses Laufes erwartete, ging doch mit Jörn Hesse der Streckenrekordler und Sieger der letzten beiden Jahre an den Start. Als größte Konkurrenten waren diesmal Chris Lemke und Jens Lüdeke, beide vom Pedit Running Team dabei. Von Beginn an waren es auch diese drei, die das Rennen bestimmten. Schon bald setzte sich Chris Lemke (M30) ab und gewann den Lauf mit dem neuen Streckenrekord von 18:09,6 Minuten. Jörn Hesse (M40) vom Delligser SC wurde Zweiter in 18:46,5 Minuten vor Jens Lüdeke (M20) in 18:53,2 Minuten. Eindeutig lief es bei den Frauen und Mädchen über die 5,2 km für Carola Wagner (W45) vom Delligser SC die den Lauf in 20:55,3 Minuten gewann und ebenso einen neuen Streckenrekord lief. (Sie hält mit 46:41,7 Minuten seit 2013 auch den Streckenrekord über die 11,7 km!) Zweite wurde die A-jugendliche Pia Nitschke vom MTV Brunonia Harlingerode in 23:52,6 Minuten vor Ursula Thiel (W50) vom RSC Göttingen in 24:56,5 Minuten. Insgesamt liefen 181 Läuferinnen und Läufer ins Ziel.

Leider gingen nur zwei Frauen und drei Männer an den Start der 5,2 km Walking-Strecke. Als erster erreichte Thorsten Frohns vom TSV Warzen nach 36:50 Minuten das Ziel. Ihm

folgten Max Kramer vom Team Butterberg und Wolfgang Drebling, MTV Herzberg/Lauftreff. Fast gleichzeitig überquerten Gaby Friedrichs, SG Hillerse, 47:15 Minuten und Larissa Zappe, TSV Eintracht Wolfsburg, 47:16 Minuten die Ziellinie.

Ein neuer Streckenrekord war beim 11,7 km-Lauf aufgrund der Wetter- und Streckenverhältnisse nicht zu erwarten. Als Favorit galt der Vorjahreszweite Steffen Meinecke (M20) vom TVG Hattorf, wenn man auch aufgrund einiger hier bisher unbekannter Läufer nicht sicher sein konnte. Es war dann auch Steffen, der von Anfang an kein Zweifel aufkommen ließ, und das Rennen mit großem Vorsprung nach 44:09,08 Minuten gewann und damit seine Bestzeit um eine Minute verbesserte. Auf den zweiten Platz lief Daniel Hublitz von der SG TriFun in 47:39,8 Minuten vor Martin Knoll, LG Bad Frankenhausen/Göllingen in 47:51,8 Minuten. Schnellste Frau wurde ebenfalls mit großem Vorsprung Christiane Lehmborg (W20) vom Hattorfer MyVitalis in 53:05,7 Minuten vor Ursula Tout (W45) vom Lauftreff Feierabend Einbeck und Simone Dreymann (W35) von der SVG Barbis. Bei diesem Lauf waren 84 Finisher im Ziel.

Nachdem der 13. Oderparkseelauf sich doch noch als sportlicher Erfolg herausgestellt hat, und sich auch die kulinarischen Begleitumstände mit noch ansprechenden Zuschauerzahlen, besser als nach dem großen Regen erwartet entwickelt haben, konnten die Organisatoren des TVG Hattorf ein zufriedenstellendes Ergebnis verzeichnen.

Viele Faktoren haben dazu beigetragen, angefangen von den vielen Helfern aus dem Verein, über Salat- und Kuchenspenden, den kostenlosen Massagen von Simone Grenz und ihrem Team vom PhysioVitalis, bis zu den über 150 wertvollen Tombola Spenden der Geschäftsleute aus Hattorf und Umgebung. Der Bauhof hat mit seinem Einsatz dafür gesorgt, dass die Laufsportler im Startbereich und rund um den Oderparksee kurzes Gras und breite Wege unter die Laufschuhe nehmen konnten. Dank auch an die DRK-Bereitschaft Hattorf und andere ungenannte Helfer.

Ob nun aber die Zahl 13 eine Unglückszahl war, bleibt im Raum stehen, sicher ist aber, dass der 14. Oderparkseelauf am 13. Mai 2015 stattfinden wird.

Reinhard Meyer

**Freizeitgestaltung und Fitness
zum fairen Preis
gibt es nur im
Sportverein!**

Volleyball

Sandiger Sommer

Nach der Hallensaison geht es bekanntlich für den Volleyballer in den Sand! Auf unseren Beachplätzen auf dem Sportplatz an der Oder haben wir dieses Jahr zum 9. mal den Beach-Summer-Night-Open-Cup durchgeführt. Das zweier Mixed-Turnier war gut besucht und der Wettergott hatte auch gute Laune, so dass es ein gelungenes Event wurde. Durchsetzen konnte sich dieses Jahr mal wieder der Routinier Christoph Bosse mit seiner neuen Partnerin Christina Bockelmann. Sie schlugen in einem spannenden Finale das Team um Simon Vollmer und Aline Witzke.

Natürlich haben Anfang der Sommerferien auch einige den großen Cuxhavener Beach-Fun-Cup besucht.

Als Vorbereitung für die Hallensaison veranstalteten wir ein Trainingswochenende im DGH bzw. der Elbingeröder Halle. Die erste und zweite Damenmannschaft haben dort Trainingseinheiten zusammen sowie auch alleine absolviert um sich an die Halle zu gewöhnen.

Unsere Freizeitvolleyballer luden sich dieses Jahr wieder die Volleyballfreunde des SV Bornich ein um am letzten Septemberwochenende ein paar schöne Spiele mit anschließenden



9. Beach-Summer-Night-Open-Cup

dem geselligen Ausklang zu genießen. Wir hoffen, dass diese Tradition noch viele Jahre fortbestehen wird!

Am selben Wochenende starteten die punktspielenden Mannschaften in ihre erste Bewährungsprobe. Die beiden Damenmannschaften erspielten sich gute Platzierungen im Mittelfeld beim Regions- bzw. Bezirkspokal. Die zwei Herrenmannschaften spielten den Turniersieg im Bezirkspokal der Männer unter sich aus, wo sich die erste Mannschaft am Ende durchsetzen konnte.

Die erste Damenmannschaft startet am 11. Oktober mit einem Heimspiel in die Bezirksliga-Saison. Gegner im Dorfgemeinschaftshaus sind ab 15 Uhr erst der TSV Nesselröden und im Anschluss der MTV Seesen. Die erste Herrenmannschaft hat parallel dazu zwei Felder weiter ihre ersten Spiele. Die zweite Damenmannschaft hat ihr erstes Heimspiel am 6. Dezember in der Oberschulhalle. Auch hier geht es für den Aufsteiger in die Bezirksklasse um 15 Uhr los: Erst gegen den TSV Nesselröden II, im Anschluss gegen den Tuspo Weende VI. Die weiteren Heimspieltermine sind der 7. Februar, sowie der 21. März 2015. An diesen Tagen spielen beide Mannschaften gleichzeitig im Dorfgemeinschaftshaus.

Bereits jetzt schon können sich alle Volleyballer auf das

Traditionsturnier am letzten Freitag vor Weihnachten (19. Dez) freuen. Boris wird zwar nochmal die Gruppen ansprechen, würde sich aber jetzt schon freuen, wenn sich Helfer melden würden.

Das Highlight diese Saison sind mit Sicherheit die Jugendmeisterschaften. Der TVG Hattorf richtet am Wochenende des 28. Februar / 1. März 2015 die Landesmeisterschaften der weiblichen U18 aus. Dort werden die 12 besten Mannschaften Niedersachsens mit ca. 150 aktiven Teilnehmern im Dorfgemeinschaftshaus erwartet – und der TVG ist natürlich dabei!

Boris Kühne

VOLLEYBALL
Landesmeisterschaften
u18 weiblich

Sa+So

28. Feb / 1. Mär
 ab 11:00 Uhr ab 9:00 Uhr
 2015

DGH
 Hattorf

110 JAHRE 1902-2012

TVG HATTORF

NVV

Eintritt: FREI

TVG-„Kohlkopf Runners“ beim 16. Rennsteigstaffellauf

Schon im Dezember 2013, beim Weihnachtslauf der TVG-Laufgruppe, haben sich 27 Anwärter für den 16. Rennsteigstaffellauf am 21.06.2014 beworben. Da für eine Staffel 10 Läufer/innen starten müssen und von jeweils 2 MTB-Fahrern begleitet werden sollten, war es keine Frage wieder zwei Staffeln zu melden. Die Meldefrist begann am 6. Januar pünktlich um 12.00 Uhr. Zwei Rechner wurden aktiviert, gleichzeitig wurden die Meldungen abgesetzt. Aber wie so oft haperte es mit der Elektronik: nur eine der TVG-Anmeldung kam rechtzeitig durch, denn nach 2:20 Minuten war das Zeitfenster geschlossen und die Obergren-

ze von 230 Staffeln war erreicht.

So startete dann am 21. Juni um 6.00 Uhr Matthias Hesse in Blankenstein an der Saale die Staffel der Hattorfer „Kohlkopf Runners“ über die Strecke von 171,3 Kilometer. Bei guten Lauftemperaturen und trockenem Wetter, liefen dann in der Reihenfolge Hubertus Bartkowski, Roland Timm, Thomas Herold, Dirk Pejril, Heinz Gattermann, Philipp Gattermann, Elke Kallweit, Frank Nolte und als Schlussläuferinnen gemeinsam Gitti Böttcher und Anja Brakel nach Hirschel an der Werra ins Ziel. Kai-Uwe Roddies und Hartmut Böttcher haben als Radbegleiter dafür gesorgt, dass die



Läufer unversehrt und ohne Umwege ihr Ziel erreichen konnten. Unter 227 Staffeln, die das Ziel erreichten, belegten die Hattorfer nach 15:15:20 Stunden Platz 145. Besonders für die Stafelneulinge Philipp Gattermann, Elke Kallweit, Frank Nolte und Anja Brakel war das „Erlebnis Rennsteigstaffellauf“ sehr beeindruckend. Sie und

auch die alten Hasen wollen beim 17. Rennsteigstaffellauf 2015 wieder dabei sein. Die Verantwortlichen wollen dann auch alle Möglichkeiten ausschöpfen, damit wieder zwei Hattorfer Staffeln den Rennsteig bezwingen werden.

Reinhard Meyer

Leichtathletik

Neue Aufteilung der Trainingsgruppen

Im Sommer hat unsere Sportlehrerin Maren Bierwirth die Leitung der Altersgruppe bis U 11 übernommen.

In dieser Gruppe hat es im letzten Herbst einerseits durch den Wechsel in die nächste Altersgruppe andererseits aber auch durch Wechsel der Sportart bzw. schon aufhören mit dem Sport einen starken Teilnehmerrückgang gegeben. Mit dem Wechsel in der Übungsleitung erhoffen wir uns eine wieder wachsende Teilnehmerzahl.

Anders sieht es in der Altersgruppe ab 11 Jahre aus. Hier haben wir, auch auf Grund der Zusammenarbeit mit dem TSC Eisdorf häufig über 20 Aktive beim Training.

Im Frühjahr haben wir mit ein paar Athleten ein Trainingslager durchgeführt. Morgens gab es eine 2 stündige Trainingseinheit in Eisdorf und am Nachmittag noch einmal 2 Stunden in Hattorf. Nach dem Training in Hattorf stand dann täglich noch ein Ausgleichsprogramm auf den Plan.

Gestärkt durch diese zusätzlichen Trainingseinheiten, startete dann Ende April die Wettkampfsaison. Bei den Bahneröffnungswettkämpfen im April und bei den Kreismeisterschaften im Mai hatten wir jeweils 20 Wettkämpfer am Start. Neben den Langstrecklern aus unserer Laufgruppe waren auch ein paar Mädchen beim Altstadtlauf in Osterode dabei. Anna König, Svenja Walthes, Lea Sophie Grosse und Lea Marie Lohrengel hielten gut mit und freuten sich über die erbrachte Leistung.

Zu den Leichtathletiksportfesten sah es dann, was die Anzahl der Meldungen betraf, wie in den Vorjahren, eher schlecht aus.

Leistungsmäßig war es aber ein sehr erfolgreiches Jahr. Besonders für Zeno Lohrengel war es die bislang erfolgreichste Saison. Bezirksmeister über 100 und 200 m, Landesmeister und Norddeutscher Meister über die 300m Distanz. Landesvizemeister



Germanen-Postille 39

Anna König, Svenja Walthes, Lea Sophie Grosse und Lea Marie Lohregel beim Osteröder Altstadtlauf.

unten: Jost beim Stabhochsprung im Zehnkampf.

über 100 m und über 800 m, Platz 3 im Weitsprung und Platz 4 im 100m Lauf bei den Norddeutschen Meisterschaften und als Krönung der 7. Platz über 300m bei den, im August in Köln erstmals ausgetragenen Deutschen Schülermeisterschaften. Weiterhin stand Zeno im Aufgebot des niedersächsischen Landeskaders für einen Ländervergleichskampf der norddeutschen Bundesländer. Niedersachsen konnte diesen Vergleichskampf, auch Dank Zenos Sieg über die 300m Distanz für sich entscheiden.

Bei den Meisterschaften erfolgreich war auch



Jost Gobel der in diesem Jahr bei den Bezirksmeisterschaften den Titel im Speerwurf in der Altersklasse U 20 erkämpfte und in dieser Disziplin bei den Norddeutschen Meisterschaften,

Germanen-Postille 39



im Anfang August in Berlin, den 4. Platz belegte. Einen weiteren Bezirksmeistertitel sicherte sich Jost zum Abschluss der Saison im Zehnkampf. Auch gut im Rennen war in diesem

Zeno krönt das Treppchen bei den Norddeutschen Meisterschaften in Berlin.



Jahr Niklas Kirchhoff. Niklas holte im Kugelstoßen, im Diskuswurf und im Zehnkampf jeweils Platz 2 bei den Bezirksmeisterschaften und belegte im Speerwurf den 3. Rang.

Ebenfalls am Start bei den Bezirksmeisterschaften war Hanna Ehrhardt, die über die 100m Distanz Platz 3 und

im Weitsprung Platz 4 belegen konnte.

Für die Altersklasse U 18 gab es vor kurzem noch einen Mannschaftswettbewerb in Osterode. Im Rahmen dieses Wettbewerbs erzielte die 4 x 100 m Staffel mit 48,81 Sek. in der Besetzung Paul und Johannes Werner, Jonas Neumann und Zeno Lohrengel die Saisonbestmarke.

Um überhaupt Wettkämpfe durchführen zu können, bedarf es aber auch engagierter Kampfrichter. So ist von unserem Verein Werner Böttcher für die Wettkampfauswertung beim NLV Kreis Osterode im Einsatz. Ebenfalls bei vielen Wettkämpfen im Einsatz sind Gaby Kirchhoff und Elke Barke.

Nachdem Gaby Kirchhoff und Elke Barke auch bei den vor einigen Jahren in Braunschweig ausgetragenen Deutschen Meisterschaften im Kampfrichtereinsatz waren, konnte Elke ihren ersten internationalen Einsatz bei European Team Wettbewerb in Braunschweig absolvieren.

Ab sofort beginnt wieder das Wintertraining und die Vorbereitung auf die neue Saison. Für das Training der Jahrgänge 2003 und älter stehen neben



Maren Bierwirth, Gerhard Barke und Karsten Kriebel bereit.

Gerd Barke



Zeno auf Bahn 4 bei den deutschen Meisterschaften in Köln.

Dauerläufer beim TVG Hattorf

Als Hattorfer Neubürger nahm Frank Nolte, Jahrgang 65, im Mai 2013 am Oderseeauf teil. Beindruckt von der guten Organisation und Gemeinschaft, wurde er TVG- und Laufgruppenmitglied. Seitdem nimmt er regelmäßig an den Trainingsläufen teil. Schnell merkten die anderen Läufer seine Vorliebe für lange Strecken, legte er doch zusätzlich zum Lauftraining weitere lange Trainingsläufe ein. Rundkurse durch Innenstädte mag Frank nicht. Für ihn muss ein Lauf durch die Natur führen. Zeiten und Platzierungen stehen bei ihm nicht im Vordergrund.

Sein bisheriges Wettkampfprogramm 2014: Bilstein Ultra Marathon über 54,5km und 1400 Höhenmeter, Rennsteig Supermarathon 72,7km, ebenfalls 1400 Höhenmeter, Harzquerung 51km, 1200 Höhenmeter, Bad Harzburger Bergmarathon 42,3km sowie einige Halbmarathonstrecken, zuletzt der Halbmarathon de luxe über 24,5km in Schoningen. Der Höhepunkt im wahrsten Sinne des Wortes war die erfolgreiche Teilnahme am „Ultra Skyrace Südtirol“ Anfang Juli, einem Extremberglauf über 66 Kilometer und 4260 Höhenmetern in den Sarntaler Alpen mit Start und Ziel in Bozen. Die Strecke führte überwiegend über Wandersteige und teilweise auch schwierigste Stiege, sodass ne-

ben Rucksack und Lampe auch Stöcke absolut notwendig waren. In der Ausschreibung wurden diverse Wassertröge und Quellen (ohne Garantie bei Trockenheit) als Getränkestationen verzeichnet. 107 Läufer, überwiegend Italiener, speziell Südtiroler, sowie einige Österreicher und Deutsche machten sich am Freitag, 4. Juli, um 22.00 Uhr bei Regen und Gewitter auf die Strecke.

Gemeinsam mit einem Lauffreund aus Bad Karlshafen, lief Frank langsam an, gemäß seiner Zielsetzung „ein glückliches Finish“ im vorgegebenen Zeitlimit von 19 Stunden zu erreichen. Nachts, im dichten Nebel verloren die beiden in 2.500m Höhe auf dem Villandsberg die Orientierungspunkte aus den Augen. Glücklicherweise tauchten dort zwei italienische Läufer auf und gemeinsam wurde dann der Weg gefunden.

Nach Sonnenaufgang entfaltete sich den Läufern ein Rundumpanorama mit Blick auf Dolomiten, Zillertaler, Ötztaler und Stubai Alpen und Ortlergebiet. Die letzten 5 km hinunter zum Ziel erwiesen sich mit einem Gefälle von unglaublichen 35% als ein sehr steiler Abstieg. Nach 13:52 Stunden erreichte Frank als glücklicher Finisher das Ziel in Bozen. Bei diesem emotionalen Lauferlebnis war Platz 62 nur eine Nebensache.



**Frank Nolte startklar
zum Ultra Skyrace.**

Günter Bütepage, Jahrgang 56, aus Bad Lauterberg ist aus dem gleichen Grund wie Frank zum TVG gekommen, dem Oderseelauf 2013. Günter ist beruflich sehr mit dem Laufsport verbunden, kommt aber regelmäßig zu Lauftreff. Für die TVG-Farben startet er regelmäßig auf den Langstrecken des Südniedersachsencups. Auf unserem Titelfoto ist Günter der 2. von links beim Start um die Okertalsperre.

Beim Hamburg Marathon erreich-

te er in der guten Zeit von 3:26:19 Std. als 2057. unter 13.300 Starten das Ziel, gleichzeitig Platz 75 der AK M55. Auch beim Leipziger 100km-Lauf am Auensee startete Günter für den TVG Hattorf. Nach 9:50:42 h erreichte er als 24. Gesamt und 2. AK M55 das Ziel. Den Swiss Alpine Marathon über 79 km in 9:41:42 h, den Two Oceans Marathon in Südafrika über 56 km in 5:28:44 h sowie ebenfalls in Südafrika den Comrades Marathon über 89 km in 9:25:21h bestritt er jeweils erfolgreich.

Reinhard Meyer



Niklas Kirchhoff.

Unser neues Vereinsfahrzeug

Nach 10 jähriger Nutzung und 230 Tausend Kilometer Laufleistung wurde es Zeit unseren VW Bus gegen ein neues Modell einzutauschen. Auch diesmal haben wir uns für ein fast neues Fahrzeug mit geringer Laufleistung entschieden.

Wie auch bei den vorherigen Fahrzeugen läuft auch diesmal ein Teil der Finanzierung über die, an dem Fahrzeug angebrachten, Reklamefolien. In den letzten Monaten hat Niklas Kirchhoff, im Rahmen seiner Tätigkeit im freiwillig sozialen Jahr, verschiedene Unternehmen in unserem Ort und da-

rüber hinaus angesprochen und entsprechende Verträge abgeschlossen.

Am 7. Oktober konnte nun, unter Anwesenheit einiger der beteiligten Sponsoren, unser Fahrzeug bei einem Gläschen Sekt und einen kleinen Imbiss offiziell vorgestellt werden.

Wir möchten uns für die Unterstützung der heimischen Wirtschaftsbetriebe herzlich bedanken und unsere Leser bitten die Betriebe in ihre Einkaufspläne mit einzubeziehen.

Gerhard Barke, 1. Vorsitzender
Der neue Bus ist auf der Rückseite dieser Postille zu bewundern.

Niklas beendete sein FSJ

Mit dem 31. Juli endete die Dienstzeit von Niklas Kirchhoff im freiwilligen sozialen Jahr. Niklas war im Rahmen seiner FSJ Zeit in vielen Bereichen des Vereins tätig. Darüber hinaus hat Niklas einen Teil seiner Arbeitszeit im Kindergarten, in der Grundschule und in der Oberschule verbracht. Besonders im Kindergarten und in der Grundschule war Niklas bei den Kindern in kurzer Zeit sehr beliebt. Gleiches gilt auch für die Kindersportgruppen des TVG die von Niklas betreut wurden. Vielen unserer Nachwuchssportler wird er fehlen. Niklas war aber auch bei der Sportabzeichenabnahme zusammen mit

Christian und Willi im Einsatz, hat Übungsstunden im Krafraum betreut und hat auch bei einigen Erwachsenensportgruppen hospitiert und bei Ausfall des Trainers die Leitung der Übungseinheit übernommen.

Zur Vereinsarbeit gehörten aber auch Tätigkeiten im Geschäftszimmer und ähnliches. Eine weitere Aufgabe bestand in der Gewinnung von Sponsoren für unser neues Vereinsfahrzeug (s.o.).

Wir möchten uns bei Niklas ganz herzlich bedanken und wünschen ihm eine schöne Studienzeit und später viel Erfolg im Berufsleben.

Gerd Barke

Einladung zur Jahreshauptversammlung am Freitag, dem 20. Februar 2015, um 20:00 Uhr im Vereinslokal „Gasthaus Trüter“

Tagesordnung

(Stimmberechtigt sind alle anwesenden ordentlichen Mitglieder ab 15 Jahren.)

- TOP 1: Eröffnung und Begrüßung
- TOP 2: Ehrung der Verstorbenen
- TOP 3: Feststellung der Beschlussfähigkeit
Genehmigung der Tagesordnung
- TOP 4: Genehmigung des Protokolls der JHV vom 07.2.2014
(Das Protokoll war in der Postille Nr. 38 vom April 2014 abgedruckt.)
- TOP 5: Berichte
 - 1. Vorsitzender
 - Oberturnwartin
- TOP 6: Grußworte der Gäste
- TOP 7: Ehrungen *(anschließend kurze Pause für Pressefotos)*
- TOP 8: Berichte der Fachwarte der Sparten
- TOP 9: Bericht der Kassenwartin
- TOP 10: Bericht der Kassenprüfer und Entlastung der Kassenwartin
- TOP 11: Aussprache zu TOP 5, 8 und 9
- TOP 12: Entlastung des Gesamtvorstands
- TOP 13: Neuwahlen - 2. Vorsitzende/r
 - Kassenwart/in
 - Fachwarte (im Block)
 - eines/er Kassenprüfers/in
- TOP 14: Satzungsänderungen betreffend
§ 3 Gemeinnützigkeit und § 24 Abs. 3 (Vermögen des Vereins)
- TOP 15: Beitragsanpassungen *(siehe Seite 26)*
- TOP 16: Vorstellung und Beschluss des Haushaltsplans 2015
- TOP 17: Anträge
- TOP 18: Verschiedenes
- TOP 19: Schluss der Jahreshauptversammlung 2015
(anschl. gemeinsame Vesper - Unkostenbeitrag pro Person 5,- €)

Vorschläge für Satzungsänderungen zum Beschluss bei der Jahreshauptversammlung am 20.02.2015

§ 3 Gemeinnützigkeit

Der TVG Hattorf verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke im Sinne der Gemeinnützigkeitsverordnung in ihrer jeweiligen Fassung. *Die Körperschaft ist selbstlos tätig; sie verfolgt nicht in erster Linie eigenwirtschaftliche Zwecke.*

Die Mitglieder erhalten keine Zuwendungen aus Mitteln der Körperschaft und in ihrer Eigenschaft als Mitglied keine sonstigen Zuwendungen, ausgenommen Auslagenersatz, aus Mitteln des TVG. Mittel der Körperschaft dürfen nur für die satzungsmäßigen Zwecke verwendet werden.

Bei Bedarf können Vereinsämter bzw. Tätigkeiten von Mitgliedern des Vereins im Rahmen der haushaltsrechtlichen Möglichkeiten entgeltlich auf der Grundlage eines Dienstvertrages oder gegen Zahlung einer Aufwandsentschädigung nach § 3 Nr. 26a EStG ausgeübt werden. Die Entscheidung über eine entgeltliche Vereinstätigkeit trifft der geschäftsführende Vorstand. Gleiches gilt für die Vertragsinhalte und die Vertragsbeendigung. *Es darf jedoch keine Person durch Ausgaben, die dem Zweck der Körperschaft fremd sind, oder durch unverhältnismäßig hohe Vergütungen begünstigt werden.*

§ 24 Vermögen des Vereins

(1) Für alle Verbindlichkeiten des TVG Hattorf haftet ausschließlich das Vermögen des TVG, welches aus Kassenbestand und Inventar besteht. Überschüsse aus Veranstaltungen des TVG gehören zum Vermögen des TVG Hattorf.

(2) Das Vermögen des Vereins darf nur zur Erreichung des Vereinszweckes verwendet werden.

(3) Im Falle der Auflösung des Vereins *oder bei Wegfall steuerbegünstigter Zwecke* wird das nach Erfüllung aller Verbindlichkeiten verbleibende Vermögen der Gemeinde Hattorf am Harz mit der Maßgabe übergeben, dass sie es bis zu fünf Jahren treuhänderisch für einen am Ort neuzugründenden Turnverein zu verwalten hat. *Nach Ablauf dieser Frist darf die Gemeinde Hattorf am Harz das Vermögen ausschließlich für gemeinnützige und mildtätige Zwecke verwenden, wobei berechnete Ansprüche anderer am Ort ansässiger Sportvereine zuerst zu berücksichtigen sind.*

Neue bzw. geänderte Passagen sind *kursiv und halbfett* dargestellt.

Trainingszeiten im Winter 2014/15

Montag	DGH 1. DRITTEL	DGH 2. DRITTEL	DGH 3. DRITTEL	OBERSCH. HALLE	OBERSCH. GYMNASTIK
	14:30-15:30 Uhr Kleinkinder-Turnen 4½ - 6 Jahre				
15:30-16:30 Uhr Kleinkinder-Turnen 3 - 4½ Jahre				17:00-18:00 Reha-Sport	
16:30-18:00 Uhr Eltern-und Kind- Turnen		16:30-18:00 LA ab 11		18:00-19:00 Cross Training	18:00-18:55 WSFG
			19:00-20:00 Fitness Step Basic	19:00-19:55 WSFG intensiv	
			20:00-22:00 Uhr Jedermann-Gruppe und Prellball		20:00-21:00 WSFG Herren
Dienstag	DGH 1. DRITTEL	DGH 2. DRITTEL	DGH 3. DRITTEL	OBERSCH. HALLE	OBERSCH. GYMNASTIK
				16:00-17:00 Tanz-Kinder	17:00-18:00 Reha-Sport
HSG Handball 16:00-17:00 Uhr Minis			19:00-20:00 Damen-Gym	19:00-20:15 Step-Aerobic	
17:00-18:30 Uhr weibl. Jugend C+E			20:15-22:00 Freizeit- Volleyball	20:15-21:30 Step-Aerobic Fortgeschr.	
18:30-20:00 Uhr weibl. Jugend B					
20:00-21:30 Damen I					
Mittwoch	DGH 1. DRITTEL	DGH 2. DRITTEL	DGH 3. DRITTEL	OBERSCH. HALLE	OBERSCH. GYMNASTIK
	8:55 - 9:55 Uhr Senioren-sport		9:30 - 10:30 Uhr Geselliger Tanz		
					16:30-18:00 Judo Anfänger
			20:00-21:00 Bodynetics	18:00-19:30 Judo	
				19:30-21:00 Yoga	

DGH 1. DRITTEL	DGH 2. DRITTEL	DGH 3. DRITTEL	DGH FITNESSR.	OBERSCH. GYMNASTIK	Donnerstag
15:30-16:30 Uhr Erlebnissport für Kinder ab 5 Jahre			mo-fr Fitness an Geräten möglich	17:00-18:00 WSFG sanft	
20:00-22:00 Uhr HSG Handball Damen I				18:00-19:00 Fitnessgymn. mit Birgit B.	
DGH 1. DRITTEL	DGH 2. DRITTEL	DGH 3. DRITTEL	OBERSCH. HALLE	OBERSCH. GYMNASTIK	Freitag
14:30-15:45 Uhr Leichtathletik ab 6 Jahren*)					
15:45-17:15 Uhr Leichtathletik ab 12 Jahren*)					
17:30-19:00 Uhr Geräteturnen		Volleyball			
19:00-20:15 Uhr Powerman		18:00-19:45 Uhr Damen II 19:15-20:55 Uhr Damen I 20:15-22:00 Uhr Herren		17:30-19:00 Uhr Judo ab 8 Jahren	
20:30-22:00 Uhr Freizeit-Volleyball				19:15-21:15 Uhr Judo ab 10 Jahren Fortgeschr. Mädchen	

Außerdem sind im Angebot:

Lauftreffs gibt es immer mo, mi und sa ab dem Parkplatz am Odersee (Anglerheim). Genauere Auskünfte gibt Heinz Gattermann unter Tel. 2610.

Walking findet mittwochs und sonnabends ab 16:00 Uhr statt. Start ab der Wohnung von Brigitte Kühne, Bachstraße 31b (Tel. 823), am 1. Sonntag im Monat auch anderswo, z.B. ab Mühlenwehrstraße.

Handball Für einige Mannschaften findet das Training in Schwiegershausen oder anderswo statt. Mehr von CC Schindler unter Tel. 324.

Kurse für Zumba und Drums werden angeboten, die sonnabends am Nachmittag in der Halle der Oberschule stattfinden. Näheres dazu auf www.tvg-hattorf.de

Neue Sportangebote im TVG Hattorf

Erlebnissport für Kinder

Seit dem 25.09.2014 bietet der TVG Hattorf donnerstags von 15.30 bis 16.30 Uhr Erlebnissport für Kinder an. Dabei stehen neben motorischen Fähigkeiten vor allem soziale Aspekte im Vordergrund. Alle Kinder im Alter von 7 bis 11 Jahren, die Spaß an Bewegung haben und gerne Neues ausprobieren, sind herzlich willkommen. Die Stunden finden im DGH statt, bei gutem Wetter nach vorheriger Absprache auch mal draußen.

Crosstraining für junge Frauen

Ende September ist ein neuer Kurs für junge Frauen im TVG Hattorf gestartet: Crosstraining. Der Kurs richtet sich an alle, die ihre allgemeine Fitness verbessern möchten und Spaß am Auspowern haben. Dazu nutzen wir verschiedene athletische und funktionale Übungen, unser eigenes Körpergewicht, diverse Groß- und Kleingeräte und probieren Neues aus. Der Spaßfaktor kommt dabei nicht zu kurz. Zurzeit trainieren wir montags von 18 bis 19 Uhr in der Oberschulhalle. Wer gerne mal zum Schnuppern vorbei kommen möchte, ist herzlich willkommen. Nähere Informationen über mbierwirth@tv-g-hattorf.de.

Zumba & Drums

Sonnabends wird ab dem 27. September wieder ein Zumba-Kurs beim TVG Hattorf angeboten. Dieser findet von 17.00 - 18.00 Uhr in der Halle der Oberschule statt.

Feurige lateinamerikanische und internationale Rhythmen laden beim Zumba zum Mittanzen ein. Einige Rhythmen sind z. B. Merengue, Salsa, Rumba, Cumbai, Mambo, Swing, Cha-Cha-Cha, Bellydance und Flamenco. Die positiven gesundheitlichen Auswirkungen von Zumba sind wissenschaftlich belegt, probiert es einfach mal aus!

Bitte mitbringen: Einfache und bequeme atmungsaktive Kleidung, Turnschuhe mit wenig Profil, ein Handtuch, genügend zu trinken und natürlich Spaß am Tanzen.

Tanzen für Kinder

Ab Dienstag, den 11. November, soll wieder eine Stunde mit Tanzen für Kinder angeboten werden. Dieses Angebot für Kinder von 5-7 Jahren soll dienstags in der Oberschule von 16-17 Uhr stattfinden.

Bodynetics - Fitnesstraining am Mittwoch

Bodynetics ist eine moderne Kombination von Ausdauertraining und Muskelkräftigung für den gesamten Körper nach flotter Musik. Das rhythmische Workout mit Steps, Hanteln, Thera-Bändern u.ä. strafft die tiefer liegende Muskulatur in Armen, Ober-/Unterkörper und Beinen, verbrennt Kalorien und bringt den Körper auf sanfte Weise neu in Form. Der Kurs bietet sich besonders für Teilnehmer mit beruflich sitzender Tätigkeit an, die durch gezielte Übungen das muskuläre Gleichgewicht im Körper wiederherstellen wollen. Einfache Aerobic-Kombinationen, Stretching und Entspannung runden die Stunden ab.

mittwochs Gymnastikraum Oberschule **20:00 bis 21:00 Uhr**

...und beliebte Gruppenangebote - für jeden etwas!

Step-Aerobic

Es Herbstet sehr: das Schwimmbad ist geschlossen, die Gartenarbeit bald beendet - Zeit wieder öfter in die Halle zu gehen, um nicht einzurosten. Während die Anfänger/innen von 2013/14 eine Gruppe von 10-12 sind, finden sich bei den Fortgeschrittenen nur etwa 6-8 Teilnehmer/innen ein. Aus diesem Grund werde ich eventuell zwischen den Herbst- und Weihnachtsferien beide Gruppen zusammenlegen. Ab Dienstag, dem 20. Januar 2015, biete ich an 8 Übungsabenden den voraussichtlich letzten Anfängerkurs „Step-Aerobic“ an. Die Trainingszeit ist noch nicht bekannt. Auch für Neue ist eine Probestunde immer möglich. Denk dazu an feste Schuhe, ein Handtuch und etwas zum Trinken! Ich hoffe, wir sehen uns dienstags im Gymnastikraum der Oberschule von 19:00 - 20:15 Uhr (Anfänger/innen) oder 20:15 - 21:30 Uhr (Fortgeschrittene). Ansonsten frohe Weihnachten und einen guten Rutsch nach 2015!

Sylvia Brakel

Eltern-&-Kind-Turnen

Eltern-Kind-Turnen ist jeden Montag ab 16:30 Uhr im DGH Hattorf angesagt. Jedes Kind zwischen 1 Jahr und 3 Jahren ist bei uns gern gesehen. Zusammen mit Mama, Papa, Oma, Opa, Tante, Onkel usw. kannst du bei uns ganz viel Spaß haben. Wir bauen Turngeräte altersgerecht auf. Auf diesen kannst du dann klettern und dein Gleichgewicht testen. Ein Trampolin steht zum Hüpfen bereit und sogar mit dem Booby-Car kann man durch die Turnhalle sausen. Dazu gibt es viel Musik.

Im November wollen wir mit allen zusammen einen kleinen Laternenumzug starten. Vielleicht hast du Lust einfach mal vorbeizukommen. Wir freuen uns auf Dich!!!

Heike Beushausen & Andreas Lüttge

Yoga für Fortgeschrittene

Der derzeit mittwochs abends laufende Fortgeschrittenenkurs für Yoga läuft noch bis zu den Herbstferien. Im Anschluss werden dann zunächst bis Jahresende verschiedene Yoga-Workshops angeboten, welches sonnabends nachmittags stattfinden sollen. Die näheren Termine und weiteren Ankündigungen findet ihr dann auf der Internetseite.

Wirbelsäulenfitness-Gymnastik - WSFG sanft oder mehr

Gesunder Rücken? Kein Problem mit der richtigen Strategie!

Kennst du das? Auf einmal fährt es wie ein Blitz ins Kreuz, oder Sie wachen morgens auf und können sich nicht aufrichten? Oder es zwickt und zwackt einfach immer mal wieder zwischendurch? Dann bist du nicht alleine!

80% der Deutschen greifen sich mindestens einmal im Leben mit schmerzverzerrtem Gesicht an den Rücken. Oft sind Überbelastungen und falsche Körperhaltungen die Ursache. Kein Wunder, bedenkt man die modernen Arbeitsbedingungen. Immer mehr Menschen üben eine überwiegend im Sitzen stattfindende Tätigkeit aus - oder sind den ganzen Tag auf den Beinen und können dabei nicht immer auf eine korrekte Haltung achten.

Du möchtest dem Schmerz Einhalt gebieten oder erst gar keine Beschwerden aufkommen lassen? Fragt sich nur wie? Wir trainieren Muskeln, Bänder und Sehnen in unserer Wirbelsäulengymnastik. Mit verschiedenen Trainingsgeräten haben wir viel Spaß bei der Kräftigung, Mobilisation und Entspannung.

Bis bald beim WS-Sport!

Unsere neue Sportlehrerin im Portrait



beim Kindersport für Kinder im Kindergartenalter im Einsatz. Inzwischen haben wir gemeinsam neue Ideen ausgearbeitet, wie Crosstraining für junge Frauen und Erlebnissport für Kinder. Weiterhin haben wir mit der Grundschule eine Kooperation vereinbart. Maren wird dort eine AG leiten.

Wir wünschen uns das die neuen Angebote reichlich genutzt werden und die bestehenden Angebote durch die neuen Impulse noch interessanter werden.

Nachstehend ein paar Hinweise zu Maren Bierwirth beruflicher Qualifikation:

Maren einen Abschluss als Sportwissenschaftlerin (M.A.) mit den Schwerpunkten Prävention und Rehabilitation und ist außerdem staatl. anerkannte Physiotherapeutin.

Sie verfügt über die

- B-Lizenz Prävention (Profil Kinder und Jugendliche), die
- B-Lizenz Rehabilitation für Wirbelsäulenerkrankungen und die
- C-Lizenz Leichtathletik.

Gerd Barke

In der letzten Ausgabe haben wir über unseren Plan Maren Bierwirth im Rahmen eines Teilzeitarbeitsvertrages anzustellen berichtet. Mit dem 1. Juni hat Maren ihre Arbeit bei uns aufgenommen. In den ersten Monaten ihrer Arbeit war Maren bei der Wirbelsäulengymnastik, im Rehasport, beim Turnen, in der Leichtathletik und

Geselligkeit und Training für die gesetzteren Jungs

Unsere „Jedermann“-Montagsgruppe bietet Dehnübungen zum Erhalt der Beweglichkeit, geht gelegentlich in den Krafraum zum Stählen der Muskulatur und spielt Prellball einfach so zum Spaß. Inzwischen gibt es wieder freie Plätze und die Gruppe freut sich über neue Gesichter, die es hier einmal probieren wollen.

Anfängerlehrgang im Judo - oder wie kann ich Gewalt von mir abwehren?

Wir suchen wieder Verstärkung: ein neuer Judoanfängerkurs hat begonnen und die ersten Teilnehmer würden sich über weitere Mädchen und Jungen freuen um mit ihnen gemeinsam zu trainieren. Das Training findet jeden **Freitag von 17.00 Uhr – 18.00 Uhr im Gymnastikraum** der Turnhalle der Oberschule in Hattorf statt.



Durch die verschiedenen Übungen werden die Mädchen und Jungen ihre Grenzen kennenlernen und ihr Selbstbewusstsein und ihren Mut steigern. Durch ein spannendes Mitmachprogramm werden die Kinder in spielerischer Form durch unsere Übungsleiter an die verschiedenen Judo-Techniken herangeführt.



Ein weiterer Schwerpunkt wird es in diesen Jahr wieder sein, den Kindern Verhaltensweisen zu vermitteln, wie sie sich in bedrohlichen Situationen richtig verhalten können. Anhand von praktischen Übungen und einfachen Beispielen wollen wir die Kinder befähigen, sich sowohl verbal als auch körperlich einem möglichen Aggressor entgegen zu stellen. Diese verschiedenen Übungen und Rollenspiele werden immer wieder ein Bestandteil der Trainerstunde sein, damit sich die Verhaltensweisen möglichst rasch verfestigen und die Kinder ein selbstbewusstes Auftreten, auch gegenüber Erwachsenen erlangen.

Zum Anfangen reicht ein Joggingzug mit langem Arm völlig aus. Weitere Auskünfte erteilt Karsten Dreyman unter Tel. 05584/2221

Oder schaut einfach mal unverbindlich vorbei!
Grüß Heiko

Anfängerlaufkurs des TVG Hattorf wird zu einer Erfolgsgeschichte



Zum wiederholten Male bot der TVG Hattorf im Frühjahr 2014 einen Laufkurs für Anfänger und Wiedereinsteiger an. Nach dem bewährten Motto „Lächeln statt hecheln“ begannen Anfang April ca. dreißig Frauen und Männer das von Thomas Herold und Bernd Riechel behutsam aufgebauete Lauftraining.

Wie immer lautete das Ziel, bis zu den Sommerferien 30 Minuten ohne Gehpause durch zu laufen. Nach und nach pendelte sich die Teilnehmerzahl bei 22 Läuferinnen und Läufern

ein, die den Kurs bis Ende Juli erfolgreich absolvierten. Einige von Ihnen bestritten auch schon mit Erfolg ihre ersten Wettkämpfe. Der überwiegende Teil möchte künftig nicht aufs Laufen verzichten und in die bestehenden Laufgruppen des TVG wechseln, beziehungsweise an den bisherigen Trainingsterminen laufen.

Die „neuen“ Laufsportler waren durchgehend stolz auf ihre Leistung und ihren Trainern dankbar für die ständige Motivation.

Reinhard Meyer

Postille in Bunt! - www.tvg-hattorf.de

Fackeln, Samba, Torten - und Topp-Platzierungen!

Laufspektakel in Duderstadt

Es war alles Top beim Duderstädter Sparkassenlauf: nach ergiebigen Regenschauern hat das Wetter gehalten, die Strecken waren noch feucht, aber gut zu laufen. Von vielen Zuschauern angefeuert und durch zwei Trommelgruppen motiviert, absolvierten 1272 Laufsportler sieben verschiedene Wettkämpfe. Beleuchtet von brennenden Fackeln liefen am Abend auch 21 Sportler des TVG Hattorf durch die Duderstädter Innenstadt. Ihren ersten Wettkampf nach erfolgreichem Anfängerlaufkurs bestritten hier Wiebke Renz und Anke Mönnich-Koch. Yvonne Walthes nahm erfolgreich an

der Firmenstaffel teil. Zum wiederholten Mal konnten auch Torten für Altersklassensiege errungen werden. Die Hattorfer erzielten folgende Ergebnisse:

5 KM- Lauf

Axel Riechel 22:50min Platz 3 M50; Philipp Gattermann 23:43min Platz 4 MJU18; Bernd Riechel 23:50min Platz 5 M50; Lutz Romanowski 25:03min Platz 8 M50; Elke Kallweit 26:11min Platz 3 W40; Anja Brakel 26:35min Platz 2 W45; Reinhard Meyer 26:44min Platz 1 M65; Gitti Böttcher 27:21min Platz 1 W55; Wiebke Renz 28:48min Platz 4 W35; Carina Köhler 28:49min Platz 4 W35, Isabell Schä-



Die Starter/innen beim Sparkassenlauf in Duderstadt.

fer 30:01min Platz 8 Frauen; Simone Gattermann 30:11min Platz 5 W40; Anke Mönnich-Koch 30:13min Platz 6 W40; Kerstin Schirmer 30:15min Platz 3 W50; Karin Rudolph 30:39min Platz 2 W60; Michaela Pfortner 31:36min Platz 6 W45.

10 KM-Lauf

Heinz Gattermann erreichte nach sehr guten 43:23 Minuten Platz 21 der Gesamtwertung, gleichzeitig Platz 5 der AK M50! Dirk Pejril 47:56min Platz 7 M45; Roland Timm 50:53min Platz 3 M60; Markus Gattermann 53:27min Platz 2 MU23.

Tolle Ergebnisse in Hann. Münden

Beim Mündener Altstadtlauf vertraten drei Läufer die Farben des TVG Hattorf. Henning Meinecke ging zum 5 km-Lauf an den Start. Mit seiner Zeit von 19:50 Min. belegte er Platz 10 in der Gesamtwertung und Platz 2 in seiner Altersklasse Männer. Yvonne Walthes erreichte hier nach 33:32 min Platz 9 in der AK W35.

Den 10 Km-Lauf bestritt Steffen Meinecke und belegte in der hervorragenden Zeit von 36:09 Minuten Platz 1 in der AK M und den 2. Platz der Gesamtwertung!

Reinhardt Meyer

Es sind noch

RESTKARTEN
erhältlich für
die Vorstellung am
Mi 21. Januar 15!

Bitte melden bei
Hannelore Gropengießer,
Im Schnippel 14
Tel. 05584-1277



Vorschläge zur Anpassung der Beiträge Beschlussvorlage zur JHV 2015

Angabe sind die jeweiligen Monatsbeiträge:

Gruppe	bisher	vorgeschlagen
Kinder (bis 13 Jahre)	2,10 €	3,50 €
Jugendliche	3,10 €	4,50 €
Erwachsebe (ab 18 Jahre)	4,00 €	6,00 €
Familien	10,00 €	15,00 €

Geh zur Jahreshauptversammlung - entscheide mit!



Neu im TVG Hattorf:

+++ Havin Dilan Akgök +++ Maïke Andreß +++ Gina
Sophie Bierkamp +++ Lukas Böttcher +++ Bärbel Christ
+++ Hannah Döring +++ Karin Fahl +++ Julika Hinz +++ Mira
Kunth +++ Jan Lange +++ Nadine & Zoe Marie Lohrengel +++
Leonie Rakow +++ Emelie Thalia Schettler +++ Maximilian
Schmidt +++ Henning Meinecke +++ Lukas Versemann +++

Willkommen und viel Spaß
beim Sport!

Neue Trainingsanzüge und Hoodies

Vor ein paar Wochen haben wir die abgebildeten Trainingsanzüge und Hoodies, in Kinder- und Erwachsenengrößen, bestellt und zwischenzeitlich auch erhalten. Neben den vorbestellten Teilen, haben wir für verschiedene Größen weitere Hosen, Trainingsjacken und Hoodies gekauft. Diese Teile sind im Geschäftszimmer zu erwerben. Sollte die passende Größe nicht vorhanden sein, besteht bis Ende November die Möglichkeit der Bestellung.

Die Trainingsanzüge kosten: Kinderjacke 28,00 €, Kinderhose 20,00 €,
Erwachsenenjacke und Hoodie je 48,00 €
Erwachsenenhose 32,00 €

Happy Birthday

80 Jahre

23. Juni Horst Gloth
6. Juli Günter Müller
30. August Artur Kahle
23. September Otto Harenberg

75 Jahre

28. Juni Dr Eckhard Schumann
13. Juli Willi Lohrengel
5. Oktober Marlies Albrecht
14. Oktober Horst Kirchhoff

70 Jahre

9. Mai Alfred Jung
10. Mai Helmut Schmidt
1. Juli Rosemarie Lohrengel
6. Juli Hans-Bernd Rube
9. August Jutta Haase
22. August Werner Böttcher
15. Oktober Heinz Barke

65 Jahre

23. April Heidrun Gropengießer
19. Mai Gundela Barke
26. Mai Stephan Wagner
12. Juni Uwe Querndt
22. Juni Erika Finster
5. August Sieglinde Kerl
16. August Hermann Pampel
31. August Jutta Uhe
6. September Edelgard Meyer

60 Jahre

2. Mai Dirk Böger
6. Mai Jürgen Barke
15. Juni Evelyn Lorenz
19. Juni Reiner Kranz
8. Juli Rolf Schirmer
12. September Rudi Borrmann
30. September Hartmut Böttcher

50 Jahre

4. Mai Martin Josuweit
20. Mai Gabi Kirchhoff
22. Mai Heike Bode
27. Mai Claudia Lange
4. Juni Frank Kaiser
15. Juni Petra Brust
1. Juli Beate Bräkel
6. Juli Frank Mai
8. August Mike Apitzsch
4. September Martin Hübner
7. September Dorkas van der Horst
11. September Antje Brust

und nachträglich
Gesundheit und viel
Glück - wünscht der TVG

Handball der HSG oha

In die neue Saison startet die HSG mit 14 Mannschaften, 5 Senioren und 9 Jugend. In der letzten Saison schaffte unsere I Herren den erhofften Aufstieg in die Landesliga und auch die weibliche C Jugend konnte sich für die Landesliga qualifizieren. Für beide gilt gleichermaßen zu schauen wie man sich in der höheren Klasse zu Recht findet. Auch finden muss sich die I Damen, muss man doch 6 neue Spielerinnen in die Mannschaft einbinden. Aufgrund der späten Sommerferien startet die Saison für die meisten Teams erst spät im September.

In den Sommerferien konnte ich in der OBS Halle über 20 Jungen und Mädchen im Rahmen der Ferienpass Aktion zum Handball schnuppern begrüßen. Das Alter war von 6 bis 13 Jahre gestaffelt und zum ersten Mal seit ich Handball beim Ferienpass anbiete, war kein Kind dabei, was auch im Verein Handball spielt. In der kleinen Halle war es nicht ganz leicht alle nach ihrem Alter entsprechend zu

bewegen. Aber ich glaube nach 1,5 Stunden hatten alle den Nachmittag einigermaßen Spaß und alles ist ohne Blessuren über die Bühne gegangen. Als letztes möchte ich alle wieder dazu einladen die Heimspiele oder auch Auswärtsspiele der Mannschaften zu besuchen, ich glaube in unseren Hallen wird guter Handball geboten wo sich ein Besuch immer lohnt.

Nun noch etwas Reklame für die I Damen, man möge es mir nachsehen. Wie immer fahren wir mit einem Bus zu den Auswärtsspielen und durch die neue Staffeleinteilung, wir sind wieder in der Ost-Staffel, sind einigen Fahrten auch für uns neu. Zum Beispiel geht es ins Erzgebirge nach Marienberg oder nach Bayreuth in Bayern. Wer also Lust hat die Mannschaft bei den Spielen anzufeuern, ist immer herzlich willkommen. Die Damen freuen sich über jeden Fan und den der es noch werden will.

Wir sehen uns im DGH und im Bus.

Curt-Conrad Schindler

Seite 31:

In Magdeburg lief den
HSG-Damen

Stefan „Katsche“

Kretzschmar

über den Weg. Danke für
das Foto!

HSG
oha!
HANDBALL

TERMINE

November

Mo	10.	17:30	ab DGH	Laternenumzug Kinder
Di	11.	16:00	Kornhausstr	Beginn „Tanzen für Kinder“
So	16.	9:30	Gasthof Trüter	Gottesdienst Volkstrauertag
Sa	22.	15:00	DGH	Kreisfrauentreffen
Do	27.	20:00	Gasthof Trüter	Vorstandssitzung

Dezember

Mi	12.	20:00	Gasthof Trüter	Vorstandssitzung
----	-----	-------	----------------	------------------

Januar 2015

Mi	21.	19:00	Lokhalle GÖ	Feuerwerk der Turnkunst
----	-----	-------	-------------	-------------------------

Februar

Mo	2.	20:00	Gasthof Trüter	Vorstandssitzung
Fr	20.	20:00	Gasthof Trüter	Jahreshauptversammlung

März

Sa	7.	19:30	DGH	Turnerball mit „For Sale“
So	15.	18:00	Bahnhofstr. 7	Redaktionsschluss <i>Postille</i>



*Bitte teilt Änderungen bei Adresse,
Konto oder Namen umgehend mit.
Herzlichen Dank!*

